

Universitätsstadt Tübingen

Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement

Haas, Andreas Telefon: 07071-204-2265

Gesch. Z.: 8/83/

Vorlage

118/2017

Datum

09.03.2017

Beschlussvorlagezur Kenntnis im **Ortsbeirat Derendingen**zur Vorberatung im **Ausschuss für Planung, Verkehr und Stadtentwicklung**zur Behandlung im **Gemeinderat**

Betreff: **Erweiterung Feuerwehrhaus Derendingen - Planungs- und Baubeschluss; Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe****Bezug:** Vorlage 91/2017**Anlagen:** 0

Beschlussantrag:

1. Die Erweiterung des Feuerwehrhauses Derendingen wird zur Planung und baulichen Umsetzung mit Gesamtkosten in Höhe von 290.000 € freigegeben.
2. Für das Projekt wird eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 140.000 € auf der Haushaltsstelle 2.1300.9400.000-1151 bewilligt.
3. Die Deckung erfolgt durch eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in gleicher Höhe.

Finanzielle Auswirkungen	HH-Stelle	HH-Rest 2016	Ansatz 2017	üpl. Ausgabe	Gesamtaus- gabenbedarf
Vermögenshaushalt					
Erweiterung Feuerwehrhaus Derendingen, Baumaßnahmen	2.1300.9400.000-1151	42.487 €	0 €	140.000 €	290.000 €

Ziel: Erweiterung des Feuerwehrhauses Derendingen.

Begründung:

1. Anlass / Problemstellung

Die Erweiterung des Feuerwehrhauses Derendingen ist als Standort für vier Abrollcontainer Teil des Feuerwehr-Entwicklungskonzeptes der Universitätsstadt Tübingen. Die Maßnahme ist im Haushalt finanziert und lag bisher aufgrund der geringeren Baukosten in der Verwaltungszuständigkeit. Im Zuge der Planung und Ausschreibung haben sich die Baukosten erhöht, so dass nun neben einem Planungs- und Baubeschluss auch eine Verstärkung der Finanzierung erforderlich ist.

2. Sachstand

Die Erweiterung des Feuerwehrhauses Derendingen wurde auf Grundlage eines Förderbescheids und in enger Abstimmung mit der Feuerwehr geplant. Dabei hat sich gezeigt, dass die für die Maßnahme vorgesehenen Haushaltsmittel nicht ausreichen. Der erste, mit 150.000 € in den Haushalt 2015 übernommene Kostenansatz, wurde unter Prämissen ermittelt, die sich im weiteren Planungsprozess nicht bestätigt haben. Unter Anderem mussten folgende Änderungen in die Planung übernommen werden: Die Kubatur des Gebäudes musste aufgrund der benötigten Stellfläche und Länge der Abrollbehälter vergrößert werden; Die Erweiterung konnte nicht als einfache unbeheizte Stellfläche sondern musste als Stellplätze 5 und 6 und damit als Erweiterung der Fahrzeughalle ausgeführt werden. Darüber hinaus musste die Planung aufgrund der personellen Engpässe in der Hochbauabteilung an einen externen Architekten vergeben werden.

Diese veränderten Rahmenbedingungen haben die Kosten erhöht und das Vorhaben in die Zuständigkeit des Gremiums verschoben. Es wurde versäumt, die damit verbundenen Folgen rechtzeitig z.B. in den Haushaltsberatungen 2017 einzubringen.

3. Vorschlag der Verwaltung

Das Feuerwehrhaus Derendingen wird erweitert. Hierzu wird der Planungs- und Baubeschluss gefasst. Die Finanzierung wird verstärkt.

4. Lösungsvarianten

Sinnvolle Varianten können nicht vorgeschlagen werden, da die Baumaßnahme begonnen ist und dringend weitergeführt werden sollte.

5. Finanzielle Auswirkungen

Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich incl. Planungskosten auf 290.000 €. Es besteht damit ein ergänzender Finanzierungsbedarf in Höhe von 140.000 €, der aus der allgemeinen Rücklage in gleicher Höhe gedeckt werden soll. Der Rücklagenbestand verringert sich entsprechend.

Der bereits vorliegende Zuschussbescheid beläuft sich auf 90.000 €, die Netto-Belastung des städtischen Haushalts damit auf 200.000 €.

